

EINBERUFUNG DES LANDRATS

ins Rathaus zu Altdorf

Mittwoch, 16. November 2011, 08.00 – 12.00 Uhr

Geschäfte

1. Neue Parlamentarische Vorstösse

Allfällige Einreichung und Begründung neuer parlamentarischer Vorstösse

2. Parlamentarische Vorstösse

2.1 Dringliche Interpellation Erich Arnold, Bürglen, zu den tieferen Aufwendungen bei den Prämienverbilligungen im Budget 2012; eventuelle Beratung

2.2 Postulat Alf Arnold Rosenkranz, Altdorf, zu Steuererleichterungen als Instrument der Wirtschaftsförderung; eventuelle Beratung und Beschlussfassung über die Überweisung

2.3 Postulat Daniel Furrer, Erstfeld, zur Umsetzung der Änderung der eidgenössischen Gewässerschutz-, Wasserbau-, Energie- und Fischereiverordnung; eventuelle Beratung und Beschlussfassung über die Überweisung

2.4 Parlamentarische Empfehlung Paul Bennet, Andermatt, zum Besuch des Gymnasiums Kloster Disentis durch Schülerinnen und Schüler aus dem Urserntal; eventuelle Beratung und Beschlussfassung über die Überweisung

2.5 Parlamentarische Empfehlung Armin Braunwalder, Erstfeld, zu "Nationales Ersatzprogramm für Elektroheizungen"; eventuelle Beratung und Beschlussfassung über die Überweisung

2.6 Parlamentarische Empfehlung Toni Epp, Silenen, zu individueller Fremdsprachen-Unterricht auf der Oberstufe; eventuelle Beratung und Beschlussfassung über die Überweisung

2.7 Parlamentarische Empfehlung Alois Zurfluh, Attinghausen, zum Verkauf der Stollenanlage in Ripshausen; eventuelle Beratung und Beschlussfassung über die Überweisung

- 2.8 Interpellation Herbert Enz, Schattdorf, zum Thema "Job statt Rente"; eventuelle Beratung
- 2.9 Interpellation Stefan Baumann, Altdorf, zu Industrie- und Gewerbeazonen im Urner Unterland; eventuelle Beratung
- 2.10 Interpellation Petra Simmen, Altdorf, zu den Auswirkungen des Sexualkundeunterrichts im Lehrplan 21 an den Urner Schulen; eventuelle Beratung
- 2.11 Interpellation Annalise Russi, Altdorf, zur Richtplananpassung Andermatt/Oberalp; eventuelle Beratung
- 2.12 Interpellation Hans Gisler, Haldi, zu Flugverbotszonen über Trinkwasser-Quellgebieten; eventuelle Beratung
- 2.13 Interpellation Frieda Steffen, Andermatt, zur Erdbeben-Sicherheit der Wasserkraftwerke; eventuelle Beratung
3. Fragestunde

Altdorf, 30. Oktober 2011

Im Namen des Landratsbüros
Der Präsident: Josef Schuler

Zur Information:

Der Gesundheits-, Sozial- und Umweltdirektor wird an der Session bis max. 10.00 Uhr anwesend sein können. Der Volkswirtschaftsdirektor seinerseits wird an der Session bis spätestens um 10.30 Uhr anwesend sein können.